



UNIVERSITÄTS KLINIKUM HEIDELBERG

An der Klinik für **Allgemeine Innere Medizin und Psychosomatik** am **Zentrum für Psychosoziale Medizin** sowie **Zentrum für Innere Medizin der Universität Heidelberg** ist zum **01.08.2021** eine Stelle für eine

Wissenschaftliche Hilfskraft (w/m/d) – Evaluation der Psychotherapieform (20h-40h/Monat)

im Rahmen eines vom Innovationsfonds geförderten Verbundprojekts zu besetzen.

Ziel des Projekts ist die Evaluation der Strukturreform der ambulanten Psychotherapie aus dem Jahr 2017. Bei dieser Reform wurden neue vereinfachte Zugangsmöglichkeiten zu ambulanter Psychotherapie geschaffen. Es wird nun überprüft, wie die neuen Strukturmerkmale von Psychotherapeuten integriert und beurteilt werden und wie sie auf die hausärztliche Versorgung von psychisch erkrankten Patienten zurückwirken. Dazu sollen 1200 Psychotherapeuten und ebenso viele Hausärzte befragt werden. Die Stelle ist zunächst auf 6 Monate befristet. Es ist möglich die Hiwi-Tätigkeit semesterbegleitend oder in Vollzeit als Forschungspraktikum zu absolvieren.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei der Durchführung der postalischen Surveys bei Psychotherapeuten und Hausärzten
- Literaturrecherche und Literaturlauswertung
- Dateneingabe und Datenauswertung
- Mitarbeit an Publikationen

Ihr Profil:

- Aktuelles Studium der Psychologie, der Humanmedizin oder eines angrenzenden Fachgebiets
- Interesse an Versorgungsforschung und ambulanter Psychotherapie
- Grundlegende Kenntnisse in Datenmanagement und Datenauswertung (R/ SPSS/SAS)
- Gute Englischkenntnisse
- Strukturierte, selbstständige Arbeitsweise
- Spaß am Arbeiten im Team, hohe Flexibilität
- Sicherer Umgang mit Microsoft Office (Excel, Word, Powerpoint)

Wir bieten ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet, vertiefenden Einblick und Mitwirken in praxisorientierte Forschungsvorhaben sowie ein positives Arbeitsklima.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (als PDF mit max. 2 MB) bitte bis **25.07.2021** an Frau M.Sc. Psych. Milena Borchers (milena.borchers@med.uni-heidelberg.de) . Für Rückfragen steht Ihnen Frau Borchers auch telefonisch zur Verfügung: 06221-56-5146.

Auf die Verwendung von Originalunterlagen bitten wir zu verzichten, da die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt werden. Die datenschutzrechtlich sichere Vernichtung wird zugesichert. Wir stehen für Chancengleichheit. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.